rathaus · korrespondenz



gegründet 1867

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Samstag, 22. Juni 1974

Blatt 1546

Pressebüro im Rathaus am Wahltag

Kommunal: Entscheidung im Wettbewerb "Wiener Donauraum"

(rosa) Rathaus-Lehrling wieder attraktiv

Lokal: Wien stellt Gebäude für Polizeischüler zur

(orange) Verfügung

(grün)

Sport: Fußballcup der Hauptschulen: Dienstag Finale

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

'rathaus-korrespondenz' blatt 1547 22. juni 1974 pressebuero im rathaus am wahltag \_\_\_\_\_ wien, 22.6. (rk) sonntag, den 23. juni, wird anlaesslich der wahl des bundespraesidenten im rathaus ein pressebuero eingerichtet, in dem alle einlagenden informationen sofort zur verfuegung stehen werden. das pressebuero befindet sich im sitzungssaal der magistratsdirektion (zugang ueber stiege 5 oder den praesidialgang). am sonntag ist nur der rathaus-eingang in der Lichtenfelsgasse geoeffnet. das pressebuero steht ab 16.30 uhr zur verfuegung und ist ab diesem zeitpunkt telefonisch unter der nummer 42 800/2046 erreichbar. im rathaus werden auch die fuehrenden vertreter der wiener stadtverwaltung anwesend sein. der journaldienst im presse- und informationsdienst (telefon 42 800/2971) beginnt wie jeden sonntag um 14 uhr, endet jedoch schon um 16.30 uhr. ab diesem zeitpunkt ist der diensthabende redakteur im pressebuero unter der bereits angefuehrten nummer 42 800/2046 erreichbar. +++

22. juni 1974 ''rathaus-korrespondenz'' blatt 1548 kommunal: rathaus-lehrling wieder attraktiv 3 wien, 22.6. (rk) nicht weniger als 20.000 besucher wurden bei der ausstellung ''zehn jahre rathaus-buerolehrlinge'' in der schmidt-halle gezaehlt. im zusammenhang mit der ausstellung wurde ein preisausschreiben durchgefuehrt, bei dem fragen ueber die aufgaben eines buerokaufmannes zu beantworten waren. dreitausend einsendungen trafen im rathaus ein, aus denen vier hauptgewinner gezogen wurden. personalstadtrat kurt h e l l e r ueberreichte nun die preise an die gewinner und zwar: 1. preis (ein fahrrad) an brigitte wenz, 2. preis (ein paar ski) an christian rauch, 3. preis (ein kasettenrekorder) an renate schmidler, und der vierte preis (eine polaroidkamera) an elfriede strausberger. von den 650 bewerbern, die bei der stadt wien heuer ihre karriere als rathaus-lehrling starten wollten, konnten 350 - das ist die hoechste zahl von lehrlingen, die jemals aufgenommen wurden - beruecksichtigt werden. +++

'rathaus-korrespondenz' blatt 1549 22. juni 1974 Lokal: wien stellt gebaeude fuer polizeischueler zur verfuegung wien, 22.6. (rk) die wiener stadtverwaltung foerdert alle bemuehungen, die sicherheitsverhaeltnisse in der bundeshauptstadt zu verbessern. erfreulicherweise haben sich in den letzten zeit so viele interessenten fuer die polizeischule gemeldet, dass es den bundesstellen nicht mehr moeglich ist, alle schueler unterzubringen. im einvernehmen mit dem innenministerium stellt die wiener stadtverwaltung nunmehr ein gebaeude zur verfuegung. der wiener stadtsenat genehmigte die adaptierung des staedtischen althauses in der Linzer strasse 466, das renoviert und so ausgebaut wird, dass in ihm etwa 180 polizeischueler untergebracht werden koennen. +++

22. juni 1974 ''rathaus-korrespondenz'' blatt 1550 sport: ========= fussballcup der hauptschulen: dienstag finale wien, 22.6. (rk) in 80 cupspielen wurden die finalisten der fussballmeisterschaft der wiener hauptschulen ermittelt. das endspiel zwischen der hauptschule 2, feuerbachstrasse 3, und der hauptschule 16, koppstrasse 75, findet dienstag, den 25. juni, um 10 uhr auf dem askoe 15-sportplatz (schmelz, verlaengerte johnstrasse) statt. geehrte redaktion sie sind herzlich eingeladen, zu diesem match berichterstatter und fotografen zu entsenden. +++

22. juni 1974 'rathaus-korrespondenz' blatt 1551 kommunal: -----------entscheidung im wettbewerb ''wiener donauraum'' wien. 22.6. (rk) freitag nachmittag ist der erste durchgang des wettbewerbes ''wiener donauraum'' beendet worden. die internationale jury unter dem vorsitz von prof. jakob maurer aus zuerich hat insgesamt elf von 44 eingereichten projekten praemiiert. dem auslober. der gemeinde wien und dem bund, wurden die preistraeger von fuenf projekten fuer die teilnahme an der zweiten wettbewerbsstufe empfohlen. alle elf projekte wurden mit einem geldbetrag von 150.000 schilling dotiert. die oeffnung der kuverts unter notarieller aufsicht, an der freitag nachmittag auch stadtrat ing. fritz h o f m a n n teilnahm, erbrachte fuer die preistraeger der kategorie a, die von der jury zur teilnahme an der zweiten wettbewerbsstufe empfohlen wurden, folgendes ergebnis: die architekten erwin christoph und hanslintl mit sieben konsulenten, die architekten heinz marschalek und georg Ladstaetter mit ebenfalls sieben konsulenten, die architekten heinz ekhart und stephan huebner mit einem konsulenten, die architekten hugo potyka, georg kattinger, harald werner, erwin froehlich und alfred karger mit einem konsulenten und schliesslich die architekten harry 'g l u e c k , klaus b e c k e r und werner h o e f e r mit sechs konsulenten. die sechs weiteren arbeiten der praemiierten kategorie stammen, ebenfalls ohne jede rangierung ausgezeichnet, von folgenden architekten: hermann qutmannsthal-krizanits und einem konsulenten, wilhelm holzbauer mit zwei konsulenten. theodor wiala mit drei konsulenten, g. j. groebner und p. k. filipsky mit zwei konsulenten, heinz lembergen mit vier konsulenten und schliesslich reinhard gieselmann, guenter lautner und franz schmid. die internationale jury hat sich aus folgenden fachleuten zusammengesetzt: prof.dr. jakob m a u r e r , ein bekannter stadtplaner aus zuerich, als vorsitzenden, sein stellvertreter war der praesident der oesterreichischen ingenieurkammer, dr. herbert mueller-hartburg. als weitere hauptpreisrichter ge22. juni 1974 ''rathaus-korrespondenz''

hoerten der jury ferner der fruehere wiener stadtbaudirektor prof.
dr. rudolf koller, min.rat heinrich reysach,
senatsrat otto engelberger, arch. gustav peichl,
prof. thomas sieverts (darmstadt), dr. karl friedrich
dahmen (siegburg), prof. dr. kurt freisitzer (graz)

an, als ersatzpreisrichter nahmen beim zweiten durchgang der jury ueberdies arch. wolfgang windbrechtinger, arch. fedor wenzler (agram) und dr. karolus heil (muenchen) teil.

die praemiierten arbeiten sowie die begruendung der entscheidung der jury werden am kommenden mittwoch, dem 26. juni,
um 10 uhr, in der halle h des wiener messepalastes im verlaufe
einer pressekonferenz ausfuehrlich erlaeutert. daran werden fuer
die auslober stadtrat ing. fritz h o f m a n n und prof.
jakob m a u r e r , der vorsitzende der jury, sowie die meisten
anderen juroren und die fuenf preistraeger der kategorie a teilnehmen.

+++